Terra Ventures Inc.: Hathor erweitert Uranmineralisierung in der Roughrider-Zone um 15 m in den Nordosten

12.08.2008 | IRW-Press

Vancouver, BC - 11. August 2008 - Terra Ventures Inc. (TSX-V: TAS) freut sich, aktuelle Ergebnisse von seinem Urangrundstück Midwest NorthEast bekannt zu geben, an dem Terra eine 10%ige Förderbeteiligung hält.

In einer Pressemeldung vom 11. August 2008 gibt Hathor ("Hathor Exploration Limited" /HAT-TSX.V) bekannt, dass das Unternehmen im Zuge seines Bohrprogramms im Midwest NorthEast-Projekt (zu 90% im Besitz von Hathor) im Sommer 2008 im vierten, fünften und sechsten Diamantbohrloch auf eine an das Grundgestein gebundene Uranmineralisierung gestoßen ist.

Das Step-out-Bohrloch MWNE-08-34 erweitert die an das Grundgestein gebundene Mineralisierung der Roughrider-Zone um etwa 15 Meter in Richtung Nordosten. Dieses Loch durchtäufte ein mineralisiertes Intervall von 30,2 m Kernlänge mit radioaktiven Messwerten, die sich zwischen 350 Zählungen pro Sekunde ("cps") und über 9.999 cps (Off-scale) bewegen. Innerhalb dieser Zone wurden neun einzelne Bereiche (zwischen 0,1 und 4,6 m) mit einer hoch radioaktiven Mineralisierung (5.000 cps - über 9.999 cps) gefunden.

Das Bohrloch MWNE-08-34 wurde mit einem Azimut von 3180 und einer Neigung von -450 gebohrt und hatte die Uranmineralisierung in der nordöstlichen Ausdehnung der Roughrider-Zone zum Ziel, die im Bohrloch MWNE-08-32 durchschnitten wurde. Die Neigung dieses Bohrlochs erhöhte sich mit zunehmender Tiefe auf -500. Die Sub-Athabasca-Diskordanz wurde bei einer Kernlänge von 295 m erreicht, was einer vertikalen Tiefe von ca. 216 Meter entspricht. Das Loch endete bei einer Bohrkernlänge von 419 Metern in nicht alteriertem und nicht uranhaltigem Granat-Biotit-Gneis.

Das Bohrloch MWNE-08-33 wurde mit einem Azimut von 3130 und einer Neigung von -480 gebohrt. Durch die Abweichung der Bohrung befindet sich das Loch räumlich ca. 5m nordwestlich des Bohrlochs MWNE-08-31. Das Bohrloch MWNE-08-33 durchtäufte ein mineralisiertes Intervall von 45,8 m Bohrkernlänge mit radioaktiven Messwerten zwischen 500 cps und mehr als 9.999 cps (Off-scale). Innerhalb dieser Zone wurden dreizehn einzelne Bereiche (zwischen 0,1 und 3,5 m) mit einer hoch radioaktiven Mineralisierung (5.000 cps - über 9.999 cps) gefunden. Die Sub-Athabasca-Diskordanz wurde im Bohrloch MWNE-08-33 auf einer Bohrkernlänge von 296 m erreicht, was einer vertikalen Tiefe von ca. 216 Meter entspricht. Dieses Loch endete bei einer Bohrkernlänge von 416 Metern in frischem, nicht alteriertem und nicht uranhaltigem Hudson-Granitgestein.

Das Bohrloch MWNE-08-35 wurde mit einem Azimut von 3180 und einer Neigung von -500 gebohrt. Obwohl ein Intervall von 1,4 m Kernlänge mit einer an das Grundgestein gebundenen hoch radioaktiven Mineralisierung (5.000 cps - über 9.999 cps) bei einer Kernlänge von 312,3 m gefunden wurde, geht man davon aus, dass dieses Loch aufgrund der größeren Neigung auf -540 und die seitliche Abweichung von ca. 3290 den Zielbereich der im Loch MWNE-08-34 durchschnittenen Mineralisierung großteils unterschneidet. Die Sub-Athabasca-Diskordanz wurde im Bohrloch MWNE-08-35 bei einer Kernlänge von 277 m erreicht, was einer vertikalen Tiefe von ca. 218 m entspricht. Dieses Loch endete bei einer Bohrkernlänge von 470 Metern in frischem, nicht alteriertem und nicht uranhaltigem Granat-Biotit-Gneis.

Das Sommer-Diamant-Bohrprogramm basiert auf dem neuen für die Roughrider-Zone konzipierten Explorationsmodell von Hathor. Als primäres Bohrziel ist jener Bereich definiert, in dem die sich kreuzenden und an das Grundgebirge gebundenen uranhaltigen Strukturen der Roughrider Zone im Bereich der Athabasca-Diskordanz aufeinandertreffen. Dieser Zielbereich zeichnet sich durch niedrige Gravität sowie niedrige Widerstandswerte aus und ist bisher noch nicht getestet worden.

Die Szintillometer-Meßwerte für ausgewählte Bohrkernintervalle aus den Löchern MWNE-08-33, MWNE-08-34 und MWNE-08-35 sind unten dargestellt. Eine Karte mit den Standorten der Bohrlöcher ist auf der Website von Hathor verfügbar (www.hathor.ca).

Hathor misst die natürliche Gammastrahlung im Bohrkern in Zählungen pro Sekunde (cps) mittels tragbarem Exploranium GR-110G Gammastrahl-Szintillometer, das zuverlässige Hinweise für die Planung von Bohrprogrammen liefert. Der Leser wird auf folgende Punkte hingewiesen: 1) Die Szintillometer-Meßwerte

19.11.2025 Seite 1/3

korrelieren nicht direkt oder einheitlich mit dem Urangehalt der gemessenen Gesteinsproben und dienen lediglich als erster Hinweis auf das Vorhandensein von radioaktivem Material; 2) Alle Durchschneidungen erfolgen senkrecht nach unten ("down-hole"), Kernintervallmessungen und tatsächliche Mächtigkeit müssen erst bestimmt werden. Allgemeine Vergleiche der Szintillometer-Messungen in Zusammenhang mit den Analyseergebnissen entnehmen Sie bitte früheren Pressemitteilungen von Hathor, die das Winter-Bohrprogramm betreffen.

Die Bohrkernproben werden zur Analyse der Uran-, Basismetall- und Edelmetallgehalte an die Geoanalytical Laboratories des Saskatchewan Research Council (SRC) weitergeleitet, deren Einrichtungen den allgemeinen Anforderungen an die Kompetenz von Prüf- und Kalibrierlaboratorien gemäß ISO/IEC 17025:2005 (CAN-P-4E) entsprechen.

Terra Ventures hält eine 10%ige Beteiligung am Midwest NorthEast-Grundstück.

Mit Kapitalreserven von über 27 Mio. \$ betreibt Hathor auch weiterhin einen intensiven Ausbau seines Portfolios an Uranexplorationsprojekten in der Region Athabasca. Auf dieses Gebiet entfallen ungefähr 25 Prozent der jährlich weltweit geförderten Uranmengen. Die gesamte Produktion stammt aus diskordanzgebundenen Uranerzlagerstätten; das sind Lagerstätten mit dem weltweit höchsten Mineralisierungsgrad an Uranerz.

Benjamin Ainsworth, P.Eng., ein Direktor des Unternehmens und nach National Instrument 43-101 qualifizierte Person, hat die in dieser Pressemeldung enthaltenen fachlichen Informationen geprüft und deren Veröffentlichung genehmigt.

Midwest NorthEast-Projekt - Bohrloch MWNE-08-34, MWNE-08-33 und MWNE-08-35 - ausgewählte Szintillometer-Messwerte

Die Ergebnissen finden Sie unter folgendem Link: http://www.irw-press.com/dokumente/TAS german 110808.pdf

Terra Ventures ist ein junges Explorationsunternehmen, das sich auf die Akquisition und Entwicklung von hochwertigen Uranprojekten mit World-Class-Potential spezialisiert hat. Ziel des Unternehmens ist es, in Zeiten einer verstärkten weltweiten Nachfrage nach Uran strategisch günstige Uranlagerstätten zu erwerben und damit seinen Shareholder Value zu steigern. Ein Zusammenspiel aus strategischem Grunderwerb, Projekten im fortgeschrittenen Stadium und risikofreie Gewinnbeteiligung, kombiniert mit dem fachlichen Know-how und den Fundraising-Qualitäten des Managements, bilden die Basis für nachhaltigen Unternehmenserfolg im Urangeschäft.

Für weitere Details über das Unternehmen kontaktieren Sie bitte Gunther Roehlig, Director, unter 1-866-683-0911 oder besuchen Sie die Website des Unternehmens unter www.terrauranium.com.

Für das Board of Directors von Terra Ventures Inc.

Gunther Roehlig President & CEO

Die TSX Venture Exchange hat keine Prüfung vorgenommen und zeichnet für die Adäquatheit und Richtigkeit dieser Pressemitteilung nicht verantwortlich.

Diese Pressemitteilung enthält Prognosen für die Zukunft. Prognosen sind Aussagen, die sich auf zukünftige Ereignisse beziehen. In manchen Fällen lassen sich solche Prognosen durch Begriffe wie "könnte", "sollte", "erwartet", "plant", "beabsichtigt", "glaubt", "schätzt", "prognostiziert", "Potenzial" oder "weiter" oder deren Negationen oder vergleichbare Begriffe erkennen. Diese Aussagen sind nur Vorhersagen mit bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten und sonstigen Faktoren, die dazu führen können, dass unsere oder die Branchenergebnisse, die Aktivitäten, die Leistung oder die Resultate wesentlich von zukünftigen Ergebnissen, Leistungen, Zielen oder Aktivitäten abweichen, die in diesen Prognosen direkt oder indirekt genannt wurden.

Diese Prognosen und alle Annahmen, auf die sie sich stützen, werden in gutem Glauben abgegeben und entsprechen unserer aktuellen Meinung zur Entwicklung unseres Geschäfts. Die tatsächlichen Ergebnisse können jedoch mitunter sogar wesentlich von Schätzungen, Erwartungen, Projektionen, Annahmen und den hier genannten voraussichtlichen zukünftigen Ergebnissen abweichen. Soweit durch das geltende Recht zulässig, beabsichtigt das Unternehmen nicht, Prognosen für die Zukunft zu aktualisieren, damit diese den

19.11.2025 Seite 2/3

tatsächlichen Ergebnissen entsprechen.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Mitteilung übermittelt durch IRW-Press.com Für den Inhalt ist der Aussender verantwortlich. Kostenloser Abdruck mit Quellenangabe erlaubt.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de Die URL für diesen Artikel lautet:

https://www.rohstoff-welt.de/news/8410--Terra-Ventures-Inc.~-Hathor-erweitert-Uranmineralisierung-in-der-Roughrider-Zone-um-15-m-in-den-Nordosten.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere <u>AGB</u> und <u>Datenschutzrichtlinen</u>.

19.11.2025 Seite 3/3